

# ANMELDECOUPON

Landesvereinigung für Gesundheit  
und Akademie für Sozialmedizin  
Niedersachsen e. V.  
Fenskeweg 2  
30165 Hannover

## TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen werden nur schriftlich über unser Anmeldeformular unter [www.gesundheit-nds.de](http://www.gesundheit-nds.de) oder den Anmeldecoupon entgegengenommen. Anmeldungen können nur verbindlich erfolgen. Reservierungen sind nicht möglich. Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss der jeweiligen Fortbildung. Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen. Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Falls Sie Ihren Platz an eine andere Person vergeben möchten, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail mit.

## FORTBILDUNGSPUNKTE

Es werden Punkte für berufliche Pflegende vergeben.

## KONTAKT

Dr. Maren Preuß, Isabelle Rudolph, Tanja Sädtler, Birgit Wolff  
[leben-in-balance@gesundheit-nds.de](mailto:leben-in-balance@gesundheit-nds.de)

Landesvereinigung für Gesundheit und  
Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.  
Fenskeweg 2  
30165 Hannover

Tel.: 0511 / 388 11 89 - 0

Fax: 0511 / 388 11 89 - 31

E-Mail: [info@gesundheit-nds.de](mailto:info@gesundheit-nds.de)

Internet: [www.gesundheit-nds.de](http://www.gesundheit-nds.de)

Die LVG & AFS Nds. e. V. wird institutionell gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung

## HINTERGRUND

Wissenschaftlichen Untersuchungen zufolge leiden etwa zwei Drittel aller pflegebedürftigen Menschen in stationären Pflegeeinrichtungen unter psychischen Erkrankungen. Das Projekt „Leben in Balance“, verfolgt die Zielsetzung (teil-)stationäre Pflegeeinrichtungen dabei zu unterstützen, die psychosoziale Gesundheit der Pflegebedürftigen zu stärken. Kooperationspartnerinnen sind die AOK N und SVLFG.

Hierzu werden im Rahmen des Projekts unterschiedliche Fortbildungen für Mitarbeiter\*innen (teil-)stationärer Pflegeeinrichtungen durchgeführt, die aufgrund der Projektförderung durch die AOK und SVLFG kostenfrei angeboten werden. Diese praxisorientierten Fortbildungen zielen darauf ab, die Sensibilität der in der Pflege und sozialen Betreuung Tätigen für die Entstehung und Ausprägung psychischer Belastungen der Pflegebedürftigen zu vergrößern und Handlungsweisen für einen unterstützenden Umgang zu vermitteln. Es wird eine ganzheitliche Sichtweise auf das Thema befördert und die psychosoziale Gesundheit der Pflegenden in den Blick genommen, deren Handeln die psychosoziale Gesundheit der Pflegebedürftigen nachhaltig beeinflusst. Nicht zuletzt werden auch finanzielle Fördermöglichkeiten zur Umsetzung von entsprechenden Maßnahmen vor Ort vorgestellt.

Die Fortbildungen richten sich primär an Führungs- und Pflegefachkräfte sowie Mitarbeiter\*innen aus der sozialen Betreuung und des Qualitätsmanagements.

## WEITERE ANGEBOTE IM RAHMEN DES PROJEKTES

Neben den Fortbildungen unterstützt die LVG & AFS die (teil-)stationären Pflegeeinrichtungen kostenfrei bei der Konzeption von Maßnahmen zur Stärkung der psychosozialen Gesundheit der Pflegebedürftigen und bei der Erstellung von Anträgen auf eine finanzielle Förderung durch die Pflegekassen im Rahmen des Präventionsgesetzes.

# FORTBILDUNGS-PROGRAMM 2019

(1. HALBJAHR)



LEBEN IN  
BALANCE

Die psychosoziale Gesundheit von  
Pflegebedürftigen in (teil-)stationären  
Pflegeeinrichtungen stärken

### 30. Januar 2019

Depressionen bei Pflegebedürftigen  
verstehen und begegnen

### 20. März 2019

Mäeutik –  
Der Mensch im Mittelpunkt

### 04. Juni 2019

Gut ankommen –  
Übergang in die stationäre Pflege gestalten



# DEPRESSIONEN BEI PFLEGEBEDÜRFTIGEN VERSTEHEN UND BEGEGNEN

**30. Januar 2019**

(10:00 Uhr – 17:00 Uhr)

In (teil-) stationären Pflegeeinrichtungen treten bei Bewohner\*Innen und Gästen häufig depressive Episoden auf. Diese können sich z. B. durch einen mangelnden Antrieb, Schlaflosigkeit, sozialen Rückzug, eine gedrückte Stimmung oder aggressivem Verhalten äußern. Daraus entstehen sowohl für die Betroffenen als auch für das Pflege- und Betreuungspersonal sowie die Angehörigen massive Herausforderungen. Um diesen unterstützend begegnen zu können, ist es elementar, das Krankheitsbild „Depression“ zu verstehen, Auslöser und begünstigende Faktoren zu erkennen und zu wissen, wie eine Chronifizierung vermieden werden kann.

In der Fortbildung wird zentrales Wissen zu dem Krankheitsbild „Depression“ vermittelt. In einem interaktiven Austausch erhalten die Teilnehmenden Impulse, wie sie Motivation gebende Elemente in den Pflegealltag einbinden können und wie ihnen eine wertschätzende Grundhaltung gegenüber den Betroffenen gelingen kann. Im Fokus steht hierbei die Wahrung einer professionellen Grundhaltung, um den Leidensdruck der Betroffenen wahrnehmen zu können, diesen aber nicht auf die eigene Person zu übertragen.

## INFORMATIONEN

**Dozent:** Jan Dase,  
Pflegedienst Casper & Dase GmbH

**Anmeldeschluss:** 11. Januar 2019

**Veranstaltungsort:** LVG & AFS, Prinzenstraße 1, 30159 Hannover

**Teilnahmegebühr:** Die Teilnahme ist kostenfrei.

# MÄEUTIK – DER MENSCH IM MITTELPUNKT

**20. März 2019**

(10:00 Uhr – 17:00 Uhr)

In der (teil-) stationären Altenhilfe gibt es zahlreiche Rahmenbedingungen, die das kreative Arbeiten in der Pflege und Betreuung behindern. Um den Blick wieder mehr auf die Bedürfnisse der Bewohner\*innen und Gäste zu lenken, Beziehungen aktiv zu gestalten und eine Vernetzung im multiprofessionellen Team zu realisieren, bietet das mäeutische Pflege- und Betreuungsmodell Orientierung und konkrete Handlungsmöglichkeiten. In der Mäeutik spielen gemeinsame Reflexionsprozesse, eigene Erfahrungen und eine miteinander entwickelte Haltung eine zentrale Rolle.

In der Fortbildung lernen die Teilnehmenden das mäeutische Pflege- und Betreuungsmodell kennen und erhalten Anregungen, wie die mäeutischen Instrumente in der Praxis angewendet werden können. Das Kompaktseminar umfasst fachlichen Input, praktische Übungen und bietet Raum für Erfahrungsaustausch. Die Teilnehmenden gewinnen Einblicke in den integrierten erlebensorientierten Ansatz in Pflege und Betreuung, um somit noch besser das tägliche Erleben der Bewohner\*innen und Gäste nachempfinden zu können.

## INFORMATIONEN

**Dozent:** Jeanette Lösing,  
Akademie für Mäeutik Deutschland

**Anmeldeschluss:** 06. März 2019

**Veranstaltungsort:** LVG & AFS, Prinzenstraße 1, 30159 Hannover

**Teilnahmegebühr:** Die Teilnahme ist kostenfrei.

# GUT ANKOMMEN – ÜBERGANG IN DIE STATIONÄRE PFLEGE GESTALTEN

**04. Juni 2019**

(10:00 Uhr – 17:00 Uhr)

Der Abschied von Zuhause und der Einzug in eine stationäre Pflegeeinrichtung sind einschneidende Lebensereignisse. Nicht selten müssen sich die neuen Bewohner\*innen plötzlich, unvorbereitet und unfreiwillig an eine neue Umgebung anpassen. Eingewöhnungskonzepte, wie sie in anderen Institutionen (z. B. Krippen oder Kindergärten) selbstverständlich sind, fehlen in vielen Pflegeeinrichtungen. Frustration, Resignation, sozialer Rückzug und Depression können die Folge sein. Doch vereinzelt gibt es sie: Einrichtungen mit Konzepten, die dazu dienen, die Ankunft neuer Bewohner\*innen umfassend zu begleiten und damit die Grundlage für Vertrauen, Sicherheit und Wohlbefinden zu schaffen.

In der Fortbildung wird anhand von fachlichen Beiträgen und Praxisbeispielen dargelegt, wie der Umzug in eine stationäre Einrichtung selbstbestimmt und respektvoll gelingen kann. Zudem wird herausgearbeitet, welche positiven Auswirkungen die Identifikation mit der Einrichtung und die Lebenszufriedenheit auf die Versorgungssituation haben. Die Teilnehmenden werden für die Situation der Bewohner\*innen sensibilisiert und erhalten wertvolle Tipps zur Kommunikation und Prozessgestaltung.

## INFORMATIONEN

**Dozent:** Tanja Sädtler und Birgit Wolff,  
LVG & AFS

**Anmeldeschluss:** 24. Mai 2019

**Veranstaltungsort:** LVG & AFS, Prinzenstraße 1, 30159 Hannover

**Teilnahmegebühr:** Die Teilnahme ist kostenfrei.

# ANMELDUNG

Ich möchte mich für die folgende(n) Fortbildung(en) verbindlich anmelden (**bitte ankreuzen**):

- 30. Januar 2019, Depressionen bei Pflegebedürftigen
- 20. März 2019, Mäeutik
- 04. Juni 2019, Gut ankommen

.....  
Vor. / Nachname

.....  
Telefon

.....  
E-Mail

.....  
Institution

.....  
Straße

.....  
PLZ / Ort

.....  
Unterschrift

Ich habe die Teilnahmebedingungen gelesen, akzeptiere sie und melde mich hiermit verbindlich an.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten im Rahmen der Veranstaltung für z. B. Namensschilder, Teilnahmelisten und Teilnahmebescheinigungen (Urkunden) erhoben, gespeichert und verarbeitet werden.